

Mit Holz statt Stahl bauen

Der Auftrag für Mülleinhausung und Gerätehäuser wird neu ausgeschrieben

BURGBERNHEIM (njd) – Zehn Firmen waren angeschrieben worden, fünf davon hatten ein Angebot abgegeben. Angenommen wurde in der vergangenen Sitzung des Stadtrats in Burgbernheim aber keines. Die angesetzten Kosten für die Mülleinhausung und Gerätehäuser am Neubau der Kindertagesstätte waren den Räten schlichtweg viel zu teuer.

Ursprünglich war für die Maßnahme mit rund 46.000 Euro gerechnet worden. Die Angebote der Firmen sind von dieser Summe aber extrem abgewichen. Vier davon liegen bei Preisen zwischen 92.000 Euro und 102.000 Euro. Ein weiteres Angebot liegt sogar bei der extrem hohen Summe von 186.000 Euro.

„Die Metallpreise für die Stahlkonstruktion sind wesentlich höher als gedacht“, erklärte Bürgermeister Matthias Schwarz. Er riet dazu, die Arbeiten noch einmal neu auszuschreiben. Dann allerdings nicht erneut als Stahlkonstruktion, sondern in Holzbauweise. Die Zeit dazu sei durchaus vorhanden. „Wir haben keine Eile.“ Dem stimmten die Stadträte mehrheitlich zu und genehmigten die neue Ausschreibung.